



## **ASIEN/INDIEN - Gewalt und willkürliche Festnahmen von Christen**

New Delhi (Fidesdienst) – In verschiedenen indischen Staaten kommt es erneut zu Gewalt gegen Christen: wie der „All India Christian Council“ (AICC) dem Fidesdienst mitteilt, die sich seit 1998 für den Schutz christlicher Minderheiten einsetzt kam es in Karnataka, Chhattisgarh und Madhya Pradesh zu solchen Episoden der Gewalt. Wie aus einer Verlautbarung hervorgeht, die dem Fidesdienst vorliegt, drangen hinduistische Aktivisten der Organisation „Bajrangdal“ am 6. Oktober in die Kirche des protestantischen Pastors Arulraj im Distrikt Thane in Maharashtra ein. Die Milizionäre holten den Pastor aus der Kirche und nahmen ihn mit zur Polizei, wo sie in wegen „Zwangsbekehrungen“ festnehmen ließen. Am selben Tag wurde auch der christliche Laiengläubige Anil Kumar, von radikalen Hindus in Siddapur (Karnataka) misshandelt. Er wird derzeit noch im Krankenhaus behandelt, wo er sich in der Intensivstation befindet. In Madhya Pradesh nahm die Polizei 14 Christen fest, nachdem die Polizei eine Gebetsversammlung aufgelöst hatte. Die Gläubigen wurden wieder freigelassen das „es keine Beweise für die angebliche Zwangsbekehrung gab: die Gläubigen hatten aus freiem Willen an der Versammlung teilgenommen“. (PA) (Fidesdienst, 11/10/2013)